

PRESSEMITTEILUNG

23.12.2009

Unterricht neu denken

Moderne Zeiten durch technische Innovationen am Hans-Böckler-Berufskolleg

Im Zuge des Umbaus im Hans-Böckler-Berufskolleg konnte auch die technische Ausstattung in allen Fachbereichen auf den neuesten Stand gebracht werden. Interaktiv-Boards, Lehrerrechner mit Internetzugang und Beamer in den Klassenzimmern, ein Selbstlernzentrum mit schnellen Rechnern sowie Internetzugänge in den Pausenhallen stehen den Schülerinnen und Schülern ab Januar 2010 jederzeit zur Verfügung. „Die Planung und Organisation einer solch neuen Infrastruktur ist eine große Herausforderung“, so Bernd Spickermann, stellvertretender Schulleiter und verantwortlich für das Management dieses Projekts. „Aber Dank der Mithilfe vieler Kolleginnen und Kollegen und auch von Schülern konnten wir das neben dem Unterricht stemmen. Und nun“, ergänzt er nicht ohne Stolz, „sind wir für die nächsten Jahre gerüstet und können den künftigen Berufsanforderungen gerecht werden.“ Dass die neue Technik kein Selbstzweck ist, sondern modernen Unterrichtsformen dient, zeigt sich auch daran, dass sowohl die Interaktiv-Boards als auch die Lehrerrechner mit der Lernplattform „Moodle“ kombiniert werden können. So kann z. B. während des Unterrichts auf Lernmaterialien zugegriffen werden, die sich aus dem situativen Unterrichtsgeschehen ergeben. „Damit ergeben sich ganz neue Möglichkeiten für den Unterricht, vor allem in Bezug auf individuelle Förderung und Lernarrangements“, erläutert Ansgar Plassmann, Moodle-Beauftragter am Berufskolleg. „Für die Unterrichtsentwicklung ein wichtiger und zukunftsweisender Schritt.“ Möglich wurde dieses Ausstattungsprojekt durch Mittel in Höhe von fast 1,4 Millionen Euro, die aus den Landesprogrammen zur Förderung der beruflichen Qualifizierung im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ geflossen sind.

Kontakt für die Presse:

Leo Hansen

Tel: 02365 – 9195 - 0

email: leonhard.hansen@hbbk-marl.de

www.hbbk.net